

763273-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Planerauswahlverfahren Technische Ausrüstung

OJ S 243/2024 13/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Niederstetten

E-Mail: info@niederstetten.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planerauswahlverfahren Technische Ausrüstung

Beschreibung: Ausbau Kläranlage Vorbachzimmern und Anschluss Kläranlage Rinderfeld -
Planerauswahlverfahren Technische Ausrüstung

Kennung des Verfahrens: 13e188d5-037d-4b42-a0f3-562d614a6e22

Interne Kennung: DRESO_INFRA-2024-0023

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros
sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Triensbachstraße 52, 97996 Niederstetten - Vorbachzimmern

Stadt: Niederstetten

Postleitzahl: 97996

Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rinderfeld, 97996 Niederstetten

Stadt: Niederstetten

Postleitzahl: 97996

Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Wir bitten darum nach Sichtung der Unterlagen etwaige Bieterfragen bis spätestens den 08.01.2024 um 18 Uhr über die Bieterplattform einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Fristgerechter Eingang des ausgefüllten

Teilnahmeantrags und dessen Vollständigkeit, gemäß §57 Abs. 1 und 3 VgV und

Eigenerklärungen Ausschlussgründe gemäß § 123, 124 GWB (vgl. Kriterien Stufe 1 und

Teilnahmeantrag) sowie Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planerauswahlverfahren Technische Ausrüstung

Beschreibung: Die Stadt Niederstetten betreibt die drei Kläranlagen Vorbachzimmern (Ausbaugröße 8.900 EW), Rüsselhausen (1.200 EW) und Rinderfeld (450 EW). Die Stadt Niederstetten plant auf der Grundlage eines Strukturgutachtens die Kläranlage Rinderfeld aufzugeben, das dort anfallende Abwasser zur Sammelkläranlage (SKA) Vorbachzimmern überzuleiten und die SKA zu erweitern. Dafür wurden bereits die Leistungsphasen 1 bis 4 gemäß der HOAI erbracht.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Triensbachstraße 52, 97996 Niederstetten - Vorbachzimmern
Stadt: Niederstetten
Postleitzahl: 97996
Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rinderfeld, 97996 Niederstetten
Stadt: Niederstetten
Postleitzahl: 97996
Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/06/2025
Enddatum der Laufzeit: 29/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Die Eignungskriterien

sind aufgeteilt in Ausschlusskriterien und Auswahlkriterien. Werden Ausschlusskriterien nicht erfüllt, wird der Bewerber vom Verfahren ausgeschlossen. Die Auswahlkriterien dienen dazu

die Bewerbungen zu gewichten und so eine Reihenfolge festzulegen. Diese Reihenfolge legt dabei fest, welche Bewerber zur nächsten Stufe des Verfahrens eingeladen werden. Es

werden die maximal fünf Bewerber mit den meisten erreichten Wertungspunkte zur nächsten Runde eingeladen. Dabei können insgesamt durch die vollständige Erfüllung aller

Auswahlkriterien 500 Wertungspunkte erreicht werden. Die exakte Aufschlüsselung der

Punkte können auch dem Dokument -Stufe 1 - Eignungskriterien- aus den Unterlagen zur Ausschreibung entnommen werden. ----- Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche

Beschäftigtenzahl in Vollzeitäquivalenten von Bauingenieuren, oder Vergleichbaren des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist.

(Auswahlkriterium: Wichtung: 20% der Wertungspunkte) Dabei werden die Vollzeitäquivalente

wie folgt bepunktet: Mitarbeiteranzahl < 6 = 0 Punkt Mitarbeiteranzahl zwischen 6 und 9 = 1

Punkt Mitarbeiteranzahl zwischen 10 und 13 = 2 Punkte Mitarbeiteranzahl zwischen 14 und 17

= 3 Punkte Mitarbeiteranzahl zwischen 18 und 21 = 4 Punkte Mitarbeiteranzahl > 21 = 5

Punkte ----- Eigenerklärung über den durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz in den letzten

drei Jahren (2021 + 2022 + 2023). (Auswahlkriterium: Wichtung: 20% der Wertungspunkte)

Die genaue Darstellung zur Bepunktung finden Sie in den Unterlagen zum Vergabeverfahren

im Dokument -Stufe 1 - Eignungskriterien-. Dabei wird der Umsatz wie folgt bepunktet: Umsatz

< 130.000 € netto = 0 Punkt Umsatz zwischen 130.000 € und 160.000 € netto = 1 Punkt

Umsatz zwischen 160.000 € und 190.000 € netto = 2 Punkte Umsatz zwischen 190.000 € und

210.000 € netto = 3 Punkte Umsatz zwischen 210.000 € und 240.000 € netto = 4 Punkte
Umsatz > 240.000 € netto = 5 Punkte ----- Referenzlisten gem. §§ 46 Abs. 3 Nr. 1, 75 Abs. 5
VgV über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge (Auswahlkriterium: Wichtung:
60% der Wertungspunkte): Die maximale Punktzahl kann mit 3 Referenzen erreicht werden.
Die Referenzliste kann dabei zusätzliche Informationen enthalten, welche bepunktet werden:
1) Höhe der anrechenbaren Herstellkosten für Ingenieurbauwerke des Gesamtprojekts. Dabei
wird das Kriterium wie folgt bepunktet: Summe € netto: <0,5 Mio. € netto = 0 Punkt Summe €
netto zwischen 0,5 Mio. € bis 0,6 Mio. € = 1 Punkt Summe € netto zwischen 0,6 Mio. € bis 0,7
Mio. € = 2 Punkte Summe € netto zwischen 0,7 Mio. € bis 0,8 Mio. € = 3 Punkte Summe €
netto zwischen 0,8 Mio. € bis 0,9 Mio. € = 4 Punkte Summe € netto: >0,9 Mio. € netto = 5
Punkte 2) Projektfertigstellung/Inbetriebnahme. Dabei wird das Kriterium wie folgt bepunktet:
bis 31.12.2018 = 0 Punkt nach 01.01.2019 = 1 Punkt nach 01.01.2020 = 2 Punkte nach
01.01.2021 = 3 Punkte nach 01.01.2022 = 4 Punkte nach 01.01.2023 = 5 Punkte 3) Örtliche
Bauüberwachung wurde ebenfalls durch den Bieter erbracht. Dabei wird das Kriterium wie
folgt bepunktet: nicht erfüllt = 0 Punkt vollständig erfüllt = 5 Punkte

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind aufgeteilt in
Ausschlusskriterien und Auswahlkriterien. Werden Ausschlusskriterien nicht erfüllt, wird der
Bewerber vom Verfahren ausgeschlossen. Die Auswahlkriterien dienen dazu die
Bewerbungen zu gewichten und so eine Reihenfolge festzulegen. Dabei können insgesamt
durch die vollständige Erfüllung aller Auswahlkriterien 500 Wertungspunkte erreicht werden.
Die exakte Aufschlüsselung der Punkte können dem Feld BT-300 und dem Dokument -Stufe 1
- Eignungskriterien- aus den Unterlagen zur Ausschreibung entnommen werden. -----
Eigenerklärung, dass Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister vorhanden ist.
(Ausschlusskriterium) ----- Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des
Bauingenieurs, oder Vergleichbare vorliegt. (Ausschlusskriterium)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens
eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind aufgeteilt in
Ausschlusskriterien und Auswahlkriterien. Werden Ausschlusskriterien nicht erfüllt, wird der
Bewerber vom Verfahren ausgeschlossen. Die Auswahlkriterien dienen dazu die
Bewerbungen zu gewichten und so eine Reihenfolge festzulegen. Dabei können insgesamt
durch die vollständige Erfüllung aller Auswahlkriterien 500 Wertungspunkte erreicht werden.
Die exakte Aufschlüsselung der Punkte können dem Feld BT-300 und dem Dokument -Stufe 1
- Eignungskriterien- aus den Unterlagen zur Ausschreibung entnommen werden. -----
Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung
(auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 1
Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 1 Mio. EUR. (Ausschlusskriterium) ----- Eigenerklärung
über den durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz in den letzten drei Jahren (2021 + 2022

+2023). (Auswahlkriterium: Wichtung: 10% der Wertungspunkte) Die genaue Darstellung zur Bepunktung finden Sie in den Unterlagen zum Vergabeverfahren im Feld BT-300 und im Dokument -Stufe 1 - Eignungskriterien-.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind aufgeteilt in Ausschlusskriterien und Auswahlkriterien. Werden Ausschlusskriterien nicht erfüllt, wird der Bewerber vom Verfahren ausgeschlossen. Die Auswahlkriterien dienen dazu die Bewerbungen zu gewichten und so eine Reihenfolge festzulegen. Dabei können insgesamt durch die vollständige Erfüllung aller Auswahlkriterien 500 Wertungspunkte erreicht werden. Die exakte Aufschlüsselung der Punkte kann dem Feld BT-300 und dem Dokument -Stufe 1 - Eignungskriterien- aus den Unterlagen zur Ausschreibung entnommen werden. -----
Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in Vollzeitäquivalenten von Bauingenieuren, oder Vergleichbaren des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. (Auswahlkriterium: Wichtung: 10% der Wertungspunkte) Die genaue Darstellung zur Bepunktung finden Sie in den Unterlagen zum Vergabeverfahren im Feld BT-300 und im Dokument -Stufe 1 - Eignungskriterien-. -----
Referenzlisten gem. §§ 46 Abs. 3 Nr. 1, 75 Abs. 5 VgV über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge (Auswahlkriterium: Wichtung: 80% der Wertungspunkte): ----- Im Falle einer Bietergemeinschaft oder im Fall der Eignungsleihe dürfen die eingereichten Referenzprojekte beliebig von den verschiedenen Büros eingereicht werden. Dabei muss erkennbar sein von welchem Büro das Referenzprojekt erbracht wurde. ----- Vorlage einer Referenzliste geeigneter Referenzen, über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste. Eine geeignete Referenz liegt vor, wenn diese vergleichbar ist. Vergleichbare Referenzen müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: 1) Angabe der Kontaktdaten des Auftraggebers des Projekts der Referenz 2) Das Projekt der Referenz unterlag der Mindesthonorarzone II oder höher bei der Bestimmung des Honorars der Fachplanung gemäß § 55 HOAI. 3) Die Fachplanung der Technischen Ausrüstung umfasste eine Kläranlagen mit mehr als 5.000 Einwohnergleichwerten. 4) Die Fachplanung gemäß § 55 HOAI wurde für die Leistungsphasen 5 bis 8 vollständig durch den Bieter erbracht. 5) Die Projektfertigstellung des Projekts der Referenz erfolgte nach dem 01.01.2015. ----- Die Referenzliste kann dabei zusätzliche Informationen enthalten, welche bepunktet werden: 1) Die Höhe der anrechenbaren Herstellkosten für Technische Ausrüstung des Gesamtprojekts gemäß § 55 HOAI. 2) Datum der Projektfertigstellung/Inbetriebnahme 3) Die örtliche Bauüberwachung für die Technische Ausrüstung wurde ebenfalls erbracht. -----
Die genaue Darstellung zur Bepunktung finden Sie in den Unterlagen zum Vergabeverfahren im Feld BT-300 und im Dokument -Stufe 1 - Eignungskriterien-.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation des Projektteams

Beschreibung: Organisation des Projektteams (Die genaue Darstellung zur Bepunktung finden Sie in den Unterlagen zum Vergabeverfahren im Dokument - Stufe 2 - Verhandlungsverfahren-)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation des Projektteams

Beschreibung: Berufliche Qualifikation des Projektteams (Die genaue Darstellung zur Bepunktung finden Sie in den Unterlagen zum Vergabeverfahren im Dokument - Stufe 2 - Verhandlungsverfahren-)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Beschreibung: Projektabwicklung (Die genaue Darstellung zur Bepunktung finden Sie in den Unterlagen zum Vergabeverfahren im Dokument - Stufe 2 - Verhandlungsverfahren-)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Honorar (Die genaue Darstellung zur Bepunktung finden Sie in den Unterlagen zum Vergabeverfahren im Dokument - Stufe 2 - Verhandlungsverfahren-)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939720017f-371540f1b598bb49

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 03/02 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: - Fehlende Mindestanforderungen Referenzen - Fehlender Nachweis Teilnahme Kriterien

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rechtsbehelfsbelehrung : Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen

Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber

dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach

Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der

zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). ----- Ein wirksam erteilter Zuschlag kann von der

Vergabekammer nicht mehr aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag

darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation über die

Vergabeentscheidung gemäß § 134 Abs. 1 GWB auf elektronischem Weg oder per Fax bzw.

15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2

GWB). ----- Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2

GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der

Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist oder der

Auftraggeber die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB). Dann kann die

Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30

Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den

öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs

Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30

Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt

der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB)

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Niederstetten
Registrierungsnummer: DE 144752577
Postanschrift: Albert-Sammt-Straße 1
Stadt: Niederstetten
Postleitzahl: 97996
Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)
Land: Deutschland
E-Mail: info@niederstetten.de
Telefon: 0049793291020
Internetadresse: <https://www.niederstetten.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telefon: 00497219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 367a1adc-fa4b-4238-8962-858bfee40550 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/12/2024 13:54:53 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 763273-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 243/2024

Datum der Veröffentlichung: 13/12/2024